

Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR · 45801 Gelsenkirchen Herrn Verbandsvorsteher des ZV VRR Erik O. Schulz

Herrn Vorsitzenden der Verbandsversammlung des ZV VRR Herrn Guido Görtz

Ergebnis der Umlaufbeschlüsse der Verbandsversammlung des ZV VRR vom 31.12.20 und 12.01.2021

Sehr geehrter Herr Schulz, sehr geehrter Herr Görtz,

hiermit informiere ich Sie über die Ergebnisse der von der Verbandsversammlung des Zweckverbandes VRR am 31.12.2020 und 12.01.2021 gefassten Umlaufbeschlüsse:

 Umlaufbeschluss: VRR-Entschädigungsatzung (Drucksache Nr. J/IX/2020/0838) vom 31.12.2020

Zustimmung zum Umlaufverfahren: 50 von 71 möglichen Stimmen (erforderliche 2/3 Mehrheit erreicht).

Zustimmung zum Beschluss: 50 von 71 möglichen Stimmen.

Der Beschluss wurde gefasst (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen).

2. <u>Umlaufbeschluss: Änderung der Satzung der VRR AöR (Drucksache Nr. J/IX/2020/0844/2) vom 12.01.2021</u>

Zustimmung zum Umlaufverfahren: 51 von 71 möglichen Stimmen. Zustimmung zum Beschluss: 51 von 71 möglichen Stimmen. Der Beschluss wurde somit mit der erforderlichen 2/3 Mehrheit gefasst (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen).

3. <u>Umlaufbeschluss: Änderung der Satzung des ZV VRR (Drucksache Nr. J/IX/2020/0843/2)</u> vom 12.01.2021

Zustimmung zum Umlaufverfahren: 52 von 71 möglichen Stimmen. Zustimmung zum Beschluss: 52 von 71 möglichen Stimmen. Der Beschluss wurde somit mit der erforderlichen 2/3 Mehrheit gefasst (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen).

Ansprechpartner

Ulrich Haller

Telefon

02 09/15 84-205

Fax

02 09/15 84-123 205

E-Mail

Haller@vrr.de

Unser Zeichen

 Z_2

Gelsenkirchen, 13. Januar 2021

Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR

Augustastraße 1 45879 Gelsenkirchen

http://www.vrr.de Telefon 02 09/15 84-0

Vorstand: Ronald R. F. Lünser José Luis Castrillo

Sitz der Gesellschaft: Ribbeckstraße 15 (Rathaus) 45127 Essen Telefon 02 01/88 10 830

USt.-ID: DE 250 085 017

Handelsregister: Amtsgericht Essen HRA 8767

Bankkonto: Sparkasse Gelsenkirchen BIC: WELADED1GEK IBAN: DE30 4205 0001 0101 0935 00

H Hbf Gelsenkirchen

Zum Inkrafttreten der Satzungsänderung der VRR AöR ist noch die Zustimmung der Verbandsversammlung des Nahverkehrs-Zweckverbandes Niederrhein (NVN) erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen

Ronald R. F. Lünse